

Abschlussarbeiten 2017	Deutsch 26.04.2017	Schülermaterial Hauptschule 9
Sekundarabschluss I Hauptschulabschluss 9		Haupttermin

Name: _____

Klasse: _____

Wahlteil A oder Wahlteil B

	Hör- verstehen	Basisteil	Wahlteil	Sprache/ Grammatik	Recht- schreibung	Äußere Form
Erreichbare Punkte	4	15	8	6	4	1
Erreichte Punkte						

Fehler/ Fehlerquotient _____ / _____

Gesamtergebnis

Erreichbare Punktzahl	Erreichte Punktzahl	Note Datum, Unterschrift (1. Korrektor/-in)
38		 Datum, Unterschrift (2. Korrektor/-in)

Name: _____

Klasse: _____

Zielsetzung:

In dieser Arbeit setzt du dich mit Menschen auseinander, die einen Extremsport betreiben. Am Ende der Arbeit verfasst du einen informierend-kommentierenden Text oder einen inneren Monolog.

BASISTEIL

Material 1

Die Ballade vom Seiltänzer Felix Fliegenbeil

Michael Ende

Es war ein Tänzer auf dem Seil
mit Namen Felix Fliegenbeil.
Der größte aller Zeiten.
Das kann man nicht bestreiten.
Ihm lag nicht viel an Gut und Geld,
nichts an der Menge Gunst.
Ihm ging's nicht um den Ruhm der Welt,
ihm ging es um die Kunst.

Schon in der Seiltänzerschule war
er bald der Beste in der Schar.
Und als ein Jahr vorüber,
war er dem Lehrer über.
Da sagte der in mildem Ton:
„Du Wunderkind, ade!
Ich kann dich nichts mehr lehren, Sohn,
drum geh' mit Gott - doch geh!“

So zog er in die Welt hinaus,
wohin er kam, erscholl Applaus.
Die ganze Welt bereist' er
und suchte seinen Meister.
Doch keiner tanzte so genial
die Sprünge des Balletts
hoch droben auf dem Seil aus Stahl
und immer ohne Netz!

Da er den Meister nirgends fand,
beschloss er endlich kurzerhand,
statt andre zu begeistern
sich selber zu bemeistern.
„Mein Tanz“, sprach Felix Fliegenbeil,
„ist noch kein Meisterstück.
Zwar kann ich alles auf dem Seil,
doch ist das Seil zu dick!“

Drum spannte er von Haus zu Haus
nun einen Draht anstatt des Taus
und übte, drauf zu springen.
Das sollte bald gelingen.
Dann nahm er einen dünnern Draht

und einen dünnsten noch -
Es dauerte zwei Jahre grad,
dann konnte er's jedoch.

Und schließlich kam das siebte Jahr,
da tanzte er auf einem Haar,
gespannt von Turm zu Turme.
Dort schritt er hin im Sturme.
Das Publikum sah schweigend zu
und hielt die Hüte fest.
Dann aber kam der letzte Clou¹,
der sich kaum glauben lässt:

Denn eines Tags um acht Uhr früh,
da spannt er nichts mehr zwischen sie:
Er tanzte auf der Leere,
als ob dort etwas wäre!
Hoch überm Abgrund ging er zwar
mit leichtem Tänzerschritt.
Doch weil er ohne Halt nun war,
nahm ihn ein Windstoß mit.

Wer weiß, wohin der Wind ihn trieb?
Ein Astronom allein beschrieb,
was er im Fernrohr schaute
im Sternbild Argonaute:
Es sei, sprach er, gewiss kein Traum,
er habe ihn gesehn,
von Stern zu Stern im Himmelsraum
wie einen Tänzer gehn.

Es war ein Tänzer ohne Seil
mit Namen Felix Fliegenbeil.
Der größte aller Zeiten.
Das kann man nicht bestreiten.
Ihm lag nicht viel an Gut und Geld,
nichts an der Menge Gunst.
Ihm ging's nicht um den Ruhm der Welt,
ihm ging es um die Kunst.

Quelle: Ende, Michael: Momo. Schulausgabe. Esslingen: Thienemann, 2013.

¹ Höhepunkt oder Knaller

Aufgabe 1

a) Vervollständige die nachfolgenden Sätze. (___/1)

„Die Ballade vom Seiltänzer Felix Fliegenbeil“ von Michael Ende besteht aus _____ Strophen.
Jede Strophe umfasst _____ Verse.

b) Kreuze an, welches Reimschema für Strophe 1 zutreffend ist. (___/1)

a b b a c d d c

a b a b c c d d

a a b b c d c d

c) Woran erkennst du, dass es sich bei Material 1 um eine Ballade handelt? (___/1)

Kreuze die zwei zutreffenden Aussagen an.

In einer Ballade finden wir immer....

...eine Liebesgeschichte.

...dramatische Ereignisse.

...lyrische Elemente.

...Regieanweisungen.

Aufgabe 2

(___/2)

In der Tabelle ist der Inhalt jeder Strophe in einem Satz zusammengefasst. Ordne die Strophen richtig zu. Schreibe die fehlenden Zahlen in die linke Spalte.

Strophe	Inhalt
4	Er beschließt, immer besser zu werden.
	Stauend sieht das Publikum, wie er auf einem Haar tanzt.
	Dem größten Seiltänzer aller Zeiten, Felix Fliegenbeil, geht es nicht um das Geld, sondern um die Kunst.
2	In der Schule kann sein Lehrer ihm bald nichts mehr beibringen und schickt ihn in die Welt hinaus.
	Felix Fliegenbeil übt auf immer dünneren Drähten.
7	Felix Fliegenbeil tanzt ohne Seil und der Wind trägt ihn davon.
	Der größte Tänzer aller Zeiten tanzt ohne Seil.
3	Felix Fliegenbeil tritt in der ganzen Welt auf und tanzt ohne Netz auf dem Seil.
8	Ein Astronom sieht ihn von Stern zu Stern tanzen.

Material 2

Der Hochseilartist Philippe Petit - Begegnung mit einem Traumtänzer

Von Nina Rehfeld (2009)

Quelle: <http://www.berliner-zeitung.de/vor-fuenfunddreissig-jahren-ist-philippe-petit-zwischen-den-tuermen-des-world-trade-centers-balanciert--jetzt-erzaehlt-ein-film-seine-geschichte---eine-begegnung-mit-dem-hochseilartisten-der-traumtaenzer-1544659>

Aufgabe 3

(__/2)

Erkläre, welche Bedeutung die unterstrichenen Wörter im Textzusammenhang haben. Antworte in voll-ständigen Sätzen.

Es war eine wahnwitzige, illegale, fantastische Aktion. (Zeile 6)

Jedes Detail nimmt er wahr. (Zeile 30)

Aufgabe 4

Philippe Petit versteht das Leben als Aufforderung „Grenzen zu sprengen“.

a) Eine der drei Aussagen beschreibt sein Lebensmotto. Kreuze an. (__/1)

- A** Philippe Petit provoziert seine Mitmenschen, indem er an verbotenen Orten seine Aktionskunst auslebt.
- B** Philippe Petit hält sich nicht immer an gesellschaftliche Vorgaben, er überschreitet diese und sucht extreme Herausforderungen.
- C** Philippe Petit bringt sich immer wieder bewusst in Lebensgefahr, um Aufmerksamkeit zu erregen und um so Geld zu verdienen.

b) Begründe deine Entscheidung. Belege diese mit einem Beispiel aus dem Text. (__/1)

Material 3

Im folgenden Beitrag über Extremsport fehlen die Fragen.

Aufgabe 5

(__/2)

Formuliere zu den Aussagen 1-4 in Material 3 jeweils eine treffende Frage.

Frage 1:

—

—

Menschen, die Extremsport betreiben, bewegen sich in Grenzbereichen. Die einen mögen ausgefallene, höchst anspruchsvolle und risikoreiche Sportarten und die anderen trainieren besonders gründlich und häufig über das normale Maß hinaus.

Frage 2:

—

—

Extremsportler und Extremsportlerinnen gehen in ihren Leistungsansprüchen bis an die Grenzen ihres eigenen Leistungsvermögens und an die Grenzen der technischen Möglichkeiten. Wenn sie den an sich gestellten Leistungsanspruch erfüllen oder sogar übertreffen, kommt es zur Ausschüttung von Glückshormone, dem sogenannten Kick. Weiterhin geht es den Sportlern und Sportlerinnen darum, sich aus der breiten Masse anderer Menschen herauszuheben.

Frage 3:

—

—

Einzelne Extremsportlerinnen und Extremsportler haben durch spektakuläre Ereignisse große Berühmtheit erlangt. Ihre Aktionen werden durch die Medien verbreitet. Durch das Medieninteresse genießen sie hohe Aufmerksamkeit, bekommen Werbe- und Sponsorenverträge und können davon materiell gut leben.

Frage 4:

—

—
Extremsport kann auch zu einem Beruf werden, deshalb findet man zahlreiche Extremsportlerinnen und Extremsportler im Filmgeschäft. Sie üben unter anderem die Rolle der Stuntmen und Stuntwomen aus. Außerdem arbeiten sie in der Manege und unterhalten das Publikum als Zirkusakrobaten.

Aufgabe 6

(__/2)

Entscheide, auf welches Material die folgenden Aussagen zutreffen. Kreuze an.

Trifft zu auf ...	Material 1	Material 2	Material 1 und 2
Die Hauptperson ist ein Extremsportler.			
Die Hauptperson ist keine fiktive Figur.			
Die Hauptperson sieht sich als Tänzer.			
Die Hauptperson möchte ihre Fähigkeiten perfektionieren.			

Aufgabe 7

a) Schreibe den Satz korrigiert auf. Beachte die Groß- und Kleinschreibung.

(__/1)

sein balancieren auf dem seil ohne genehmigung hat etwas magisches.

b) Begründe bei zwei Wörtern, warum du dich für die Großschreibung entschieden hast.

(__/1)

WAHLTEIL

WAHLTEIL A Informierend - kommentierender Text

(__/8)

Auf der Homepage deiner Schule werden besondere Persönlichkeiten vorgestellt. Du verfasst einen Artikel über Felix Fliegenbeil mit folgender Überschrift: „Felix Fliegenbeil - Künstler oder Extremsportler?“ Nutze alle Materialien.

Bildquelle: http://www.io-home.org/image_pool_secure/bild1504116021423583355.jpg

- a) Beginne deinen Artikel mit einer Einleitung zum Thema.
- b) Stelle im Hauptteil dar, was du über das Leben von Felix Fliegenbeil erfahren hast.
- c) Stelle Vermutungen darüber an, was am Ende mit ihm geschehen ist.
- d) Bewerte sein Verhalten.
- e) Entscheide im Schlussteil, ob Felix Fliegenbeil Künstler oder Extremsportler ist.
Begründe deine Entscheidung.

WAHLTEIL B Innerer Monolog

(__/8)

Du betreibst Extremsport. Auf dem Weg zu deiner nächsten Aktion hast du plötzlich Zweifel. Schreibe einen inneren Monolog. Verfasse deinen Text in der Ich-Perspektive. Nutze alle Materialien.

Bildquelle: <http://t3.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9Gcr2d0V1soEnxJsEuM59iP5kaj9KeWteiazqqU1KxL0oHhp3kr6nUJ>

- a) Beginne deinen Text damit, dass du die geplante Aktion beschreibst und wie du auf die Idee dazu gekommen bist. Gehe dabei auch auf deine Vorbereitungen ein.
- b) Bei deinen Überlegungen mischen sich Vorfreude mit Ängsten und Sorgen. Schildere deine Gefühlslage kurz vor der Aktion. Denke aber auch darüber nach, welche Konsequenzen und Chancen damit verbunden sein könnten.
- c) Du musst eine Entscheidung treffen, ob du die Aktion durchführst oder abbrichst. Begründe deine Entscheidung.

Wichtig! Zähle deine Wörter in folgenden
Aufgaben:

Aufgabe	Anzahl der Wörter
4b	
5	
Wahlteil	
Wörter insgesamt	

Für Lehrkräfte

Anzahl der Wörter insgesamt:	
Fehler:	
Fehlerquotient:	
Bewertungsteile	Punkte
Hörverstehen:	__ / 4
Basisteil:	__ / 15
Wahlteil:	__ / 8
Rechtschreibung:	__ / 4
Sprache / Grammatik:	__ / 6
Äußere Form	__ / 1
Gesamtpunktzahl:	__ / 38
NOTE	